



PRESS RELEASE

01. März 2021

Mayr-Melnhof Gruppe platziert erfolgreich eine Milliarde EUR Schuldscheindarlehen

Mittel werden zur Finanzierung der Akquisitionen und organischer Wachstumsprojekte verwendet

Mayr-Melnhof Karton AG hat gemeinsam mit den arrangierenden Banken Erste Group, Bank Austria und Raiffeisenbank International, Schuldscheindarlehen und Namensschuldverschreibungen in einem Gesamtvolumen von 1 Milliarde EUR erfolgreich bei einem breit gestreuten Kreis institutioneller Investoren im In- und Ausland platziert. Das ursprüngliche Zielvolumen von 300 Millionen Euro war um das Sechsfache überzeichnet. Die Transaktion umfasst Tranchen mit sowohl fester als auch variabler Verzinsung über Laufzeiten von 5 bis 15 Jahren mit einer durchschnittlichen Laufzeit von 8,8 Jahren und einem durchschnittlichen Zinssatz von 1,5 %.

Die Emissionserlöse dienen zur Finanzierung der Akquisition von Kotkamills, Finnland, und IP Kwidzyn, Polen, sowie für organisches Wachstum. Mag. Franz Hiesinger, CFO der MM Gruppe, kommentiert: „In einem günstigen Kapitalmarktumfeld wurde unserem stabilen Geschäftsmodell und dem eingeschlagenen Wachstumskurs in nachhaltigen und innovativen faserbasierten Verpackungslösungen hohes Vertrauen entgegengebracht. Die Finanzierung des Konzerns fußt nach dieser Transaktion weiter auf einer sehr soliden Kapitalbasis.“

Rückfragen richten Sie bitte an:

Mag. Stephan Sweerts-Sporck, Investor Relations, Mayr-Melnhof Karton AG, Brahmplatz 6, A-1040 Wien
Tel.: (+43/1) 50136 – 91180, Fax: (+43/1) 50136 – 91195; e-mail: investor.relations@mm-karton.com